



Fachtag der LIGA Brandenburg

09.02.2010

# EINGLIEDERUNGSHILFE UND PFLEGE

Heiner Holland Fachbereich Wohnen Stephanus-Stiftung

# Pflegeabteilungen

- Stephanus-Stiftung  
Waldhaus Bad  
Freienwalde (20 Pl)
- Alle GB
- Alle PS III
- Alter: 31 bis 55 Jahre
- Diakoniegesellschaft  
Hermannswerder (15 )
- Vorrangig KB, aber  
auch mehrfach
- PS I bis III
- 2 PS I mit Besuch  
WfbM (Bestandschutz)
- 2 PS II, 11 PS III
- Alter : 34 bis 64 Jahre

# Pflegeabteilungen gesamt

- Phase F
- ca. 200 Plätze
- EGH / Pflege
- 11 Pflegeabteilungen mit 270 Bewohnern

# Wie alles anfang

- Feststellung von hohem individuellem Pflegebedarf in einigen Einrichtungen
- Hauptsächlich betroffen: Junge Erwachsene
- **Annahme 1:** kleine Schritte zur Verselbständigung sind möglich
- **Annahme 2:** Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft und am kulturellen Leben wird möglich
- **Annahme 3:** Bedarf höher und anders als aktivierende Pflege

# Gültigkeit der POW

- Bis 1995 keine allgemeingültigen Regelungen bzw. Regelungen aufgrund medizinischer Einschätzung
- Selbstkostendeckungsprinzip
- 1995: Zwischenlösungen für Personalschlüssel
- Personalorientierungswerte mit Öffnungsklauseln für bestimmte Personengruppen

# Schwerstmehrfachbehinderte mit Ganztagsbetreuung

- Grundschlüssel 1 : 2,11 (8er bis 10er Gruppe)
- Im Einzelfall bis 1 : 1
- Einzelfallprüfung über Gutachten
- Gutachten (zunächst) Landesarzt: sehr medizinisch ausgerichtet
- später Sozialpädagogisch-Medizinischer Dienst: ganzheitliche Betrachtung
- Einstellen der Ergebnisse in Vergütungskalkulation

# Schwierigkeiten bei Begutachtung

- Erhöhung der Personalschlüssel über 1 . 2,11 im wesentlichen wegen Kommunikations- und Kooperationseinschränkungen im Blick auf ressourcenorientierte Förderung mit definierten Zielen
- Darüber hinaus Erhöhung wegen Einschränkungen der Möglichkeit zur Gruppenbetreuung durch herausforderndes Verhalten

# Bildung von Pflegeabteilungen

- Errechnung des Gesamtbudgets nach Pflegestufen
- Gegenüberstellung zu bisherigem Budget nach BSHG
- Unterschiedsbetrag als Budget Eingliederungshilfe
- Umrechnung auf Tagessatz
- Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI +
- Vertrag nach § 75 SGB XII

# Personalebemessung

- Grundausstattung über Pflegestufen
- **Modell 1:** an 365 Tagen jeweils 60 Minuten  
Förderung: 0,222 VK zusätzlich
- **Modell 2:** an 5 Tagen pro Woche jeweils 60  
Minuten Förderung: 0,158 VK zusätzlich

# Schwierigkeiten heute

- Pflegeabteilungen nicht im Rahmenvertrag nach SGB XII berücksichtigt
- Kein eigener Leistungstyp für Leistungen der Eingliederungshilfe
- *Vgl. Berlin: Anlage 5.2.D zur LQV*
- Keine Gruppen von Leistungsberechtigten mit vergleichbarem Hilfebedarf
- Dokumentationspflicht und Prüfungsrecht nach SGB XI und BbgPBWoG

# Perspektiven ? !

- Begründung des Bedarfs Eingliederungshilfe versus aktivierende Pflege zunehmend schwierig
- Nur Pflege de luxe?
- Altersentwicklung
- Rahmenleistungsvereinbarung schaffen:

# Art und Ziel der Pflegeabteilung

- Die integrierte Pflegeabteilung ist eine vollstationäre Einrichtung im Sinne des SGB XI.
- Leistungen für die ganzheitliche Betreuung und Förderung werden durch Mittel des Sozialhilfeträgers für die Maßnahmen der Eingliederung in die Gesellschaft nach § 53 und 53 SGB XII sowie § 55 SGB IX erbracht.

# Zielgruppe

- Das Wohnangebot richtet sich an erwachsene Menschen mit überwiegender wesentlicher Behinderung, bei denen nach § 14 und 43 SGB XI eine Pflegebedürftigkeit vorliegt und
- bei denen Ressourcen vorhanden sind, um mit zielgerichteter Förderung im Rahmen der Eingliederungshilfe ... durch Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ... Erfolge bei ihrer Eingliederung in die Gesellschaft zu erreichen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Heiner Holland  
Stephanus-Stiftung  
Fachbereich Wohnen  
Albertinenstr. 20  
13086 Berlin  
030-962 49 121